

CF MULTI

KLEB- UND DICHTSTOFF

REVISION R01.00 27.07.2021



HINWEIS: DIESES TECHNISCHE DATENBLATT ERSETZT ALLE VORHERIGEN VERSIONEN. DIE ANWEISUNGEN IN DIESER DOKUMENTATION BASIEREN AUF UNSEREN TESTS UND ERFAHRUNGEN UND WURDEN NACH BESTEM WISSEN UND GEWISSEN ERSTELLT. AUFGRUND DER VIELZAHL AN VERSCHIEDENEN MATERIALIEN UND UNTERGRÜNDE SOWIE DER VIELEN UNTERSCHIEDLICHEN MÖGLICHEN ANWENDUNGEN, DIE AUSSERHALB UNSERER KONTROLLE LIEGEN, ÜBERNEHMEN WIR KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ERZIELTEN ERGEBNISSE. DA DIE KONSTRUKTION UND DIE BESCHAFFENHEIT DES SUBSTRATS UND DIE VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN AUSSERHALB UNSERER KONTROLLE LIEGEN, ÜBERNEHMEN WIR KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIESE PUBLIKATION. IN JEDEM FALLE WIRD EMPFOHLEN, VOR DER ANWENDUNG ENTSPRECHENDE TESTS DURCHFÜHREN.



Technische Daten

| | |
|---|-------------------------|
| Basis | MS Polymer |
| Konsistenz | Standfeste Paste |
| Aushärtung | Feuchtigkeitshärtend |
| Hautbildung* (23°C/50% R.F.) | ca. 10 min |
| Aushärtezeit* (23 °C/50 % RH) | 2 mm/24 h bis 3 mm/24 h |
| Härte** | 40 ± 5 Shore A |
| Dichte** | 1,67 g/ml |
| Rückstellvermögen (ISO 7389)** | > 75 % |
| Max. zulässige Gesamtverformung (ISO 11600) | ± 20 % |
| Zugfestigkeit (ISO 37)** | 1,80 N/mm ² |
| Elastizitätsmodul 100% (ISO 37)** | 0,75 N/mm ² |
| Bruchdehnung (ISO 37)** | 750 % |
| Temperaturbeständigkeit** | -40 °C bis +90 °C |
| Verarbeitungstemperatur | +5 °C bis +35 °C |

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren.

** Die Angaben beziehen sich auf das vollständig ausgehärtete Produkt.

Produktbeschreibung

CF MULTI ist ein hochwertiger, neutralvernetzender, elastischer 1-Komponenten Kleb- und Dichtstoff auf Basis eines MS Polymers.



Produkteigenschaften

- Sehr gute Haftung auf den meisten Oberflächen, auch vor der Aushärtung
- Sehr gute mechanische Eigenschaften
- Hohe Elastizität – Bewegungsaufnahme von bis zu 20 %
- Unempfindlich gegen Schimmel, enthält ZnP (Biozid mit fungizider Wirkung)
- Gut Auspressbarkeit, auch bei niedrigen Temperaturen
- Nicht verfärbend mit wasserabweisender Wirkung
- Sehr geringe Emissionen
- Keine Blasenbildung im Dichtstoff bei hohen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeit
- Hohe Wetter- und UV-Beständigkeit
- Frei von Isocyanaten, Lösungsmitteln, Halogenen und Säuren
- Kann mit Anstrichsystemen auf Wasserbasis überstrichen werden

Anwendung

- Klebeanwendungen im Bau und für Metallkonstruktionen
- Starke elastische Verklebungen für vibrierende Konstruktionen
- Sanitärbereich
- Abdichten von Bodenfugen
- Anschlussfugen in der Blechherstellung, Abdichtung von Klimaanlage
- Strukturelle Verklebung von Sicherheitsglas
- Elastische Verklebungen in Karosserie, Wohnwagen und Containern



Lieferform

Farbe: Schwarz | Weiß | Grau
Verpackung: 290 ml Kartusche

Lagerstabilität

12 Monate bei ungeöffneter Verpackung an einem kühlen und trockenen Lagerort bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C lagerbar.

Chemikalienbeständigkeit

Hohe Beständigkeit gegenüber Wasser, aliphatische Lösungsmitteln, mineralische Ölen, Fetten, verdünnten anorganischen Säuren und Laugen. Schlechte Beständigkeit gegenüber aromatischen Lösungsmitteln, konzentrierten Säuren und Chlorkohlenwasserstoffen.

Untergründe und Materialverträglichkeiten

Der CF Multi ist geeignet für die Anwendung auf allen üblichen Bauuntergründen, sowie auf PVC, Kunststoff, behandeltem Holz und auf vielem mehr.

Vor der Anwendung sollte der Untergrund auf seine Tragfähigkeit geprüft werden und sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.

Bei porösen Oberflächen sollte mit einem Primer grundiert werden.

Nicht poröse Oberflächen sollten ggf. mit einem Aktivator oder Reiniger vorbehandelt werden.

Die Klebeoberflächen sollten vor dem Verkleben entfettet werden.

CF MULTI wurde auf den folgenden Metalloberflächen getestet: Stahl, AlMgSi1, elektrolytisch verzinkter Stahl, AlCuMg1, feuerverzinkter Stahl, AlMg3 und Stahl ST1403.

CF MULTI hat eine gute Haftfestigkeit auf den folgenden Kunststoffen: Styropor, Polykarbonat (Makrolon®), PVC, ABS, Polyamid, PMMA, Glasfaserverstärktes Epoxidharz, Polyester.

Bei der Produktion von Kunststoffen kommen sehr häufig Trennmittel, Hilfsstoffe und schützende Mittel (z.B. Schutzfolien) zum Einsatz. Diese sind vor dem Kleben oder Abdichten zu entfernen. Für eine optimale Haftung wird die Verwendung eines Aktivators empfohlen.

HINWEIS: Beim kleben von Kunststoffen wie PMMA (z. B. Plexi®-Glas), Polykarbonat (z.B. Makrolon® oder Lexan®), die unter Belastung stehen, kann es vorkommen das sich Spannungsrisse oder Netzkrisse im Material bilden. Für diese Anwendungen wird der CF MULTI nicht empfohlen. Der CF Multi ist nicht geeignet für PE, PP, PTFE (z. B. Teflon®), bituminöse Substrate, Kupfer oder kupferhaltige Materialien wie Bronze und Messing. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Die nachstehende Tabelle der Anwendungsübersicht gibt eine Orientierung.

| Anwendungsübersicht | | | |
|----------------------|-----------------------------------|--|----------------------------|
| Material | | Vorbehandlung | CF Multi |
| | | Grundsätzlich ist eine Reinigung der Materialien mit Kunststoff- oder Metallreiniger ausreichend und eine Vorbehandlung nicht notwendig, sie beruht lediglich auf einer Empfehlung und dient der Verbesserung und der Prozesssicherheit. | Eignung |
| Metalle | Aluminium | Haftreiniger Universal | ● ● |
| | Kupfer | Haftreiniger Universal | ● |
| | Messing | Haftreiniger Universal | ● |
| | rostfreier Stahl | Haftreiniger Universal | ● ● |
| | Stahl Gusseisen | Haftreiniger Universal | ● ● |
| | feuerverzinkte Teile | Haftreiniger Universal | ● ● |
| | galvanisierte Teile | Haftreiniger Universal | ● ● |
| Kunststoffe | ABS | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polyethylen (PE) | Corona / Plasma | ● |
| | PMMA (Acryl) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polyamide (PA 6, PAA 6.6, Nylon*) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polycarbonate (PC) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | andere Polyester (PBT, PET) | Kunststoff- und Lackprimer | ● |
| | Polystyrol (PS) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polysulfone (PSU) | Kunststoff- und Lackprimer | ● |
| | Polypropylen (PP) | Primer für PP | ● ● |
| | PVC | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Lacke | Wasserbasis-Lacke* | Kunststoff- und Lackprimer |
| Pulver-Lack-Systeme* | | | ● ● |
| Kunstharz-Lacke* | | | ● ● |
| Composites | Cellulosen (CAB, CAP) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Carbon (CFK) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Gelcoat** | | ● ● |
| | Fiberglas (GFK) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polyesterharz (UP) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Polyurethane (PU) | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | PTFE (Teflon*) | | — |
| | Epoxid | Kunststoff- und Lackprimer | ● |
| Silikone | | — | |
| Holz | Holz (hart und weich) | entstauben | ● ● |
| | Holzwerkstoffe | entstauben | ● ● |
| | Sperrholz | entstauben | ● ● |
| Sonstige | Glas | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Keramik | Haftreiniger Universal | ● ● |
| | Beton | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |
| | Ziegelsteine | Kunststoff- und Lackprimer | ● ● |

- ● = gut geeignet
- = geeignet
- = nicht empfohlen

* Bei der Vielzahl der am Markt befindlichen Lacksysteme sind Eigenversuche nötig, um die geringstmögliche Vorbehandlung zu ermitteln.

** Bei der Vielzahl der am Markt befindlichen Gelcoats sind Eigenversuche nötig, um die geringstmögliche Vorbehandlung zu ermitteln.

Fugenabmessung

- Minimale Breite zum Kleben: 2 mm
- Maximale Breite zum Kleben: 10 mm
- Minimale Breite für Fugen: 5 mm
- Maximale Breite für Fugen: 30 mm
- Minimale Tiefe: 5 mm

Empfehlung für Abdichtungen: Fugenbreite = 2 x Fugentiefe

Verarbeitung

Für die Verarbeitung ist ein manuelles, akkubetriebenes oder pneumatisches Kartuschenauspressgerät zu verwenden.

Reinigungsprozesse sind vor dem Aushärten des Materials durchzuführen. Ein geeigneter Reiniger ist Waschbezin.

Vor der Hautbildung ist ein glätten des CF MULTI mit einer seifigen Lösung oder einem Glättmittel möglich.

Der CF MULTI kann zur Ausbesserung/Reparatur von ausgehärtetem CF Multi verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Befolgen Sie die üblichen Vorschriften zur Arbeitshygiene. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verpackungsgebilde und im Sicherheitsdatenblatt.

In haushaltsüblichen Mengen darf der CF MULTI im Restmüll entsorgt werden. Alles darüber hinaus muss gesondert bei einem Entsorgungsfachbetrieb abgegeben werden (Schadstoffmobil, Werkstoffhof mit Schadstoffannahme, etc.).

Bemerkungen

- CF MULTI kann mit wasserbasierten Farben überstrichen werden. Aufgrund der Vielzahl an erhältlichen Farben und Lacken wird jedoch dringend empfohlen, vor der Anwendung einen Verträglichkeitstest durchzuführen.
- Die Trocknungsdauer von Farben auf Alkydharz-Basis kann sich erhöhen.
- CF MULTI kann auf einer Vielzahl von Untergründen angewendet werden. Da bestimmte Untergründe wie z.B. Kunststoffe, Polykarbonat usw. je nach Hersteller unterschiedlich sein können, wird empfohlen, vorab einen Verträglichkeitstest durchzuführen.
- Der CF MULTI kann nicht als Dichtstoff für Fensterverglasungen verwendet werden.
- Der CF MULTI kann zum kleben/abdichten von und auf Naturstein verwendet werden.
- Achten Sie bei der Verarbeitung darauf, dass der CF MULTI nur an die gewünschten Anwendungstellen gelangt. Kleben Sie daher die Stellen vor dem Verfugen, rund herum um ab.
- Trotz der anti-fungiziden Wirkung des CF-MULTI sollte die Fuge regelmäßig gereinigt werden. Starke Verunreinigungen, Ablagerungen oder Seifenreste führen zu vermehrter Pilzentwicklung.
- Bei Verwendung verschieden reaktiver Fugenmassen muss die erste Fugenmasse, vor Anwendung der nächsten, vollständig ausgehärtet sein.
- Der CF MULTI ist nicht geeignet für die Verklebung von Aquarien.
- Der CF MULTI darf nicht angewendet werden, wenn eine dauernde Wasserbelastung möglich ist.
- Es kann zu Verfärbungen aufgrund von Chemikalien, hohen Temperaturen oder UV-Strahlung kommen. Farbänderungen haben keine Auswirkungen auf die technischen Eigenschaften des Produkts.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Bitumen, Teer oder sonstigen Materialien, die Weichmacher freisetzen, wie z. B. EPDM, Neopren oder Butyl. Mögliche Folgen bei einem Kontakt sind die Verfärbung des Produkts und es kann zudem zu einem Verlust der Haftkraft kommen.

Normen und Zulassungen

Getestet nach ISO 16938-1 (Test auf Fleckenbildung auf Naturstein durch Dichtstoffe).

HINWEIS

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf Tests, Überwachung und Erfahrungswerten. Sie sind allgemeiner Natur und begründen keine Haftung. Es obliegt dem Anwender, mit eigenen Tests zu bestimmen, ob sich das Mittel für den vorgesehenen Anwendungszweck eignet.